

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die schöne Galathee

**Suppé, Franz
Kohl von Kohlenegg, Leopold**

Leipzig, [1907]

Auftritt IX

[urn:nbn:de:bsz:31-82667](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82667)

Galathee. Ich höre kommen!

Ganymed (steht nach). Der Meister kehrt zurück!

Mydas (erschreckt). Wo bleib' ich?

Ganymed. Ich kneife aus! (Er läuft ab.)

Galathee (zu Mydas). Verstecke dich!

Mydas. Ich muß an die Börse, sonst heißt es gleich, ich wär' ausgeblieben!

Galathee (hüßt ihn). Geschwind!

Mydas (schreit). Au! Wie heißt! (Er verbirgt sich hinter den Vorhang, hinter welchem anfangs Galathee als Statue stand, und schließt denselben.)

Pygmalion (kommt mit Wein, Speise zc.).

Neunter Aufstrich.

Die Vorigen. Pygmalion. Dann Ganymed.

Pygmalion. Da bin ich wieder.

Galathee (versteckt den Schmuck, beiseite). Das darf er nicht sehen.

Pygmalion. Du bist wohl schon sehr hungrig?

Galathee. Sehr!

Pygmalion. Hast dich nach mir gesehnt?

Galathee (gezwungen). Sehr!

Pygmalion. Hast dich gelangweilt?

Galathee (betonend, auf den Vorhang, hinter welchem Mydas versteckt ist, sehend). Sehr!

Pygmalion. Warst immer allein?

Galathee (unschuldig). Wer sollte denn dagewesen sein?

Mydas (beiseite, hinterm Vorhang). Lügen kann sie wie gedruckt.

Galathee (aufbrausend). Aber jetzt hab' ich die Fragerei satt. Krieg' ich was zu essen oder nicht!

Pygmalion. Sogleich! Wir wollen rasch den Tisch arrangieren.

Galathee (beiseite). Ganymed muß dabei sein, sonst schmeck'ts mir nicht. (Laut, barsch.) Ich werde doch nicht selbst den Tisch decken sollen?

Pygmalion. Gott bewahre! Wozu wäre denn mein Diener da! — Soll ich ihn rufen?

Galathee. Freilich! — Ich bin sehr begierig, ihn kennen zu lernen! (Schmeichelnd.) Bitte, bitte!

Pygmalion (ruft). Ganymed!

Ganymed (hinter der Szene). Ja!

Galathee (ruft). Ganymed!

Ganymed (kommt vor). Da bin ich!

Pygmalion (zu Ganymed). Trag' auf! (Zu Galathee.) Bist du nun zufrieden?

Galathee. Vorkäufig ja! Doch jetzt soll er auch mit uns essen!

Pygmalion (beiseite). Gute Seele! (Zärtlich zu Galathee.) Wenn du es wünschst!

Galathee (leise zu Ganymed). Er braucht nicht zu wissen, daß wir uns kennen.

Ganymed (beiseite). Aha!

Alydas (versteckt, beiseite). Mir scheint, die setzt dem andern schon in der ersten Viertelstunde Hörner auf.

Ganymed (Alydas sehend, beiseite). Da steckt der Alte noch! Ist die fein!

Galathee (auf Ganymed sehend). Zu Tische.

Pygmalion und Ganymed (stellen einen Tisch in die Mitte).

Ganymed (richtet die Speisen an).

Pygmalion (schenkt ein und reicht Galathee einen Becher). Trink', holdes Wesen!

Galathee (nippt). Ach, der köstliche Trank! Wie aus der goldenen Flut die Gedanken ausblitzen! Ein Jubellied dem köstlichen Wein!

Fr. 8. Trinklied.

(Die erste Strophe wird sitzend beim Tisch, die zweite stehend im Vordergrund gesungen.)

Galathee (sehr feurig). Hell im Glas,

Da schäumt das duftige Raß —

Goldig rein

Erglüht der edle Wein.

Pygmalion, Ganymed und Alydas. Schenkt ein, schenkt ein!

Galathee. Nebensaft —

Er birgt der Wahrheit Kraft,

Drum stoße an,
 Wacker Kumpan, stoß' an.
 Alle drei. :|: Stoß' an! :|:
 Galathee. Und schneller, immer schneller
 Weckt der Wein die heißen Triebe,
 Und heller, immer heller
 Brennt die Flamme süßer Liebe.
 Herbei das Raß,
 Füllt schnell das Glas,
 Ja, denn klar und heiter
 Macht allein der klare, helle, edle Wein.
 Alle drei. Herbei, herbei, herbei,
 Und schneller, immer schneller
 Weckt der Wein die heißen Triebe,
 Und heller, immer heller
 Brennt die Flamme süßer Liebe.
 Herbei das Raß —
 Füllt schnell das Glas,
 Denn klar und heiter
 Macht allein der helle, klare Wein.

Galathee. Feuergeist —
 Er macht uns kühn und dreist.
 Feuerwein,
 Verklärt mit goldnem Schein.
 Alle drei. Schenkt ein, schenkt ein.
 Galathee. Heldenmut
 Erweckt des Weines Blut,
 Drum stoße an,
 Wacker Kumpan, stoß' an!
 Alle drei. :|: Stoß' an! :|:
 Galathee. Und schneller, immer schneller
 Schärft der Wein des Urteils Spitze,
 Und heller, immer heller
 Schießen auf des Witzes Blitze.

Herbei das Raß,
 Füllt schnell das Glas —
 Denn klar und heiter,
 Macht allein der klare, helle, edle Wein.
 Alle drei. Herbei, herbei, herbei!
 Und schneller, immer schneller
 Schärft der Wein des Urteils Spitze,
 Und heller, immer heller
 Schießen auf des Witzes Blitze.
 Herbei das Raß,
 Füllt schnell das Glas,
 Denn klar und heiter
 Macht allein der helle, klare Wein.

Mydas (der während dieser ganzen Nummer versteckt hinter dem Vorhang bleibt, steckt allezeit, wenn er zu fingen hat, den Kopf vor).

Phygmalion. Jetzt ist's genug getrunken. (Er will ihr den Becher wegnehmen.)

Galathee. Narrheit!

Phygmalion. Gib mir den Becher. Es könnte dir schaden.
Galathee (gebietend). Was? — Du wagst es, mir zu gebieten? — Mir, deiner Königin?

Phygmalion. Aber —

Galathee (in Wut ausbrechend). Kennst du, Sklave, nicht deine Pflichten? Bring' mich nicht in Wut. Ich bin imstande und — (Sie wirft den Tisch um, alles zerbricht.)

Mydas (fährt erschrocken aus seinem Versteck).

Phygmalion (sieht Mydas). Was seh' ich? Ein Mann? (Zu Galathee.) Verräterin?

Galathee (steht lachend auf der Seite).

Phygmalion (tritt auf sie zu). Das ist also deine Liebe, deine Treue, Galathee?

Mydas (tritt dazwischen). Gott behüte! Sie werden sich doch nicht vergreifen an der Schönheit?

Phygmalion. Meine schönsten Träume sind vernichtet.

Galathee (eilt lachend über die Treppe ab).

Ganymed (verschwindet zwischen den Säulen).